

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Hanspeter Fröhlich [mailto:hanspeter.froehlich@bluewin.ch]

Gesendet: Freitag, 1. August 2008 09:50

An: claudia.kretz@ostschweizerinnen.ch

Cc: Felix Koller ; Züblin; Stuker; Züst; Rindlisbacher; Claudia Kretz

Betreff: Einfache Anfrage

Sehr geehrte Frau Parlamentspräsidentin, liebe Claudia

Im Sinne von Art. 49 Abs. 2 und Art. 62 Geschäftsreglement des Stadtparlaments stelle ich die nachstehende

EINFACHE ANFRAGE

BUDGET AUF VORRAT / IN AUFTRAG GEGEBENE ABER NICHT AUSGEFÜHRTE BAUVORHABEN

Die FDP Fraktion setzt sich dauernd dafür ein, dass die bewilligten Investitionsbudgets jeweils auch realisiert werden; dies im Hinblick auf die daraus resultierenden wichtigen Aufträge an die Gossauer Unternehmen. Erstmals im Rechnungsjahr 2007 hat sich gezeigt, dass der Stadtrat in der Lage ist, dies im allgemeinen auch umzusetzen.

Trotzdem sind Fragen offen.

Bereits im Januar 2007 informierte der Stadtrat das Parlament, dass der ins gutgeheissene Budget 2007 aufgenommene Kredit Hallenbadsanierung Rosenau von CHF 740 000 nicht beantragt würde. So weit so gut. Ende Juni 2008 erschien im Tagblatt ein Bericht, der dieses Thema erneut anschnitt. Aus der Bevölkerung erhielt der Schreibende Anfragen, wie das bei Budget- und Baukreditbewilligungen ablaufe, ob denn die damit verbundenen Aufträge an den Stadtrat seitens des Parlaments für den Stadtrat verbindlich seien.

In diesen Zusammenhang gehört auch die Skateanlage. Im Budget 2006 wurde zunächst ein Betrag von CHF 100 000 ausgewiesen. In Zusammenarbeit mit Jugendlichen wurde dann ein Projekt über CHF 160 000 erarbeitet und vom Parlament bewilligt. Dieses wurde aus verschiedenen Gründen zurückgezogen, was sowohl die engagierten Jugendlichen als auch Parlamentsmitglieder frustrierte und eine Einfache Anfrage mit anderem Hintergrund als die vorliegende von Melanie Helfenberger zur Folge hatte. Erneut wurde dann ein Kredit von CHF 130 000 ersucht und bewilligt.

Aufgrund der Reaktionen aus der Bevölkerung stelle ich die nachstehenden Fragen an den Stadtrat mit dem Instrument der Einfachen Anfrage:

1. Als wie verbindlich erachtet der Stadtrat vom Parlament gutgeheissene Kredite und damit erteilte Aufträge zur Projektausführung (Skateanlage)?
2. Wie genau budgetiert der Stadtrat, wenn im Dezember ein grosser Betrag (Hallenbad) ins Budget aufgenommen und im folgenden Januar bereits wieder zurückgenommen wird?
3. Was unternimmt der Stadtrat, um Fälle wie die genannten in Zukunft zu vermeiden?

Freundliche Grüsse

Hanspeter Fröhlich
FDP Fraktion